

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)	Datum:	13.01.2021
		Seite: Vers.-Nr.	1 von 5 01

Art.-Bez.: Franzbranntwein Apotheker Gall`s	E-0196-004
---	------------

## 1. Stoff- / Zubereitungs – Firmenbezeichnung

**Produktname:** Franzbranntwein Apotheker Gall`s

**Firma:** Gall Pharma GmbH  
Grünhüblgasse 25  
8750 Judenburg

**Telefon:** 03572 / 86 9 96

**Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) Notruf 0–24 Uhr:** +43 1 406 43 43

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs (EG 1272/2008)

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H226

### 2.2 GHS-Kennzeichnung

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme:



Signal: Leicht entzündbar, Reizend

Gefahrenhinweise: H226

Sicherheitshinweise: P210

P233

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

Behälter dicht verschlossen halten.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoff

Nicht anwendbar

### 3.2 Gemisch

Inhaltsstoffe		
Substanz	CAS-Nr.	Konzentration
Ethanol	64-17-5	50- 60 %
Aqua dest.	7732-18-5	30 – 40 %

**Weitere Bestandteile:** Menthol < 5 %, Farbstoffe und Aromastoffe (Ätherische Öle) < 1%

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibungen der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Ersthelfer:

Nach Einatmen:

Auf Selbstschutz achten!

Frischlufzufuhr, bei anhaltender Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.  
Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (min. 10 Min.).  
Sofort Augenarzt konsultieren.  
Nach Verschlucken: Den Mund gründlich mit Wasser spülen und reichlich Wasser nachtrinken, wenn die Person bei Bewusstsein ist. Sofort Arzt kontaktieren und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

#### **4.2 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Information verfügbar.

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Geeignete Löschmittel:**

Trockenlöschmittel, Kohlendioxid Löschpulver, Sprühwasser/Wassernebel

### **5.2. Ungeeignete Löschmittel:**

Wasser im Vollstrahl

### **5.3. Weitere Angaben:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigtem Freisetzen**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Bei der Arbeit nicht rauchen. Substanzkontakt vermeiden. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen. Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Werkzeug ohne Funkenbildung verwenden. Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 2.2

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Empfohlene Lagertemperatur siehe Produktetikett. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

## **8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

**Expositionsgrenzen**

Komponentenname	CAS-Nr.	Schwellenwert	Expositionsweg	Expositionsdauer
Ethanol	64-17-5	950 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Chronisch – systemische Wirkung
Ethanol	64-17-5	343 mg/kg KG/Tag	Mensch dermal	Chronisch – systemische Wirkung

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Technische Schutzmaßnahmen

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Siehe Abschnitt 7.1

### Individuelle Schutzmaßnahmen

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Keinesfalls am Arbeitsplatz essen oder trinken. Arbeiten unter Abzug vornehmen. Stoff nicht einatmen.

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### Atemschutz:

Gute Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz.

### Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

### Handschutz

Schutzhandschuhe tragen.

### Körperschutz

Ja.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Erscheinungsbild

Form: flüssig  
Farbe: grün  
Geruch: alkoholisch, ätherisch

#### Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt: Keine Daten vorhanden.  
Siedepunkt: Keine Daten vorhanden.  
Flammpunkt: 25-40°C  
Dichte: 0,89 – 0,92 g/ml  
pH-Wert: Keine Daten vorhanden.  
Wasserlöslichkeit: wasserlöslich  
Explosionsgrenze: Keine

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Information verfügbar.

## **10. Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Siehe Abschnitt 10.3

### **10.2 Chemische Stabilität**

Keine Information verfügbar.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Stabil / Kontakt mit oxidierenden Stoffen und starken Säuren vermeiden.

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zündquellen fernhalten.

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine Information verfügbar.

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Information verfügbar.

## **11. Angaben zur Toxikologie**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Sonstige toxikologische Daten

Es wurden keine toxikologischen Tests am Produkt durchgeführt.

### **11.2 Weitere Information**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## **12. Angaben zur Ökologie**

**12.1 Toxizität** Es sind keine Daten verfügbar

**12.2 Persistent und Abbaubarkeit** Es sind keine Daten verfügbar.

**12.3 Mobilität und Bioakkumulationspotenzial** Es sind keine Daten verfügbar.

**12.4 Aquatische Toxizität (Ethanol)** Es sind keine Daten verfügbar.

**12.5 Mobilität im Boden** Es sind keine Daten verfügbar.

**12.6 Allgemeine Hinweise** Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen** Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

Produkt: Chemikalien müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen Vorschriften entsorgt werden.

Verpackung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Behälter vollständig entleeren und an einem sicheren Ort belüften.

## **14. Angaben zum Transport. Landtransport (ADR/RID)**

**14.1 UN-nummer** UN 1170

**14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung** Ethanol

**14.3 Klasse 3 / Klassifizierungscode** F1

**14.4 Verpackungsgruppe** III

**14.5 Umweltgefährdend** nicht umweltgefährdend gemäß den Gefahrgutvorschriften. Im Falle des Auslaufens: Rasche Säuberung ohne unnötiges Risiko

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** nein

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-code** Nicht relevant

## **15. Vorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch** Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung** Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## **16. Sonstige Angaben**

Die in diesem Dokument erteilten Angaben und Empfehlungen sind bis zum Veröffentlichungsdatum sorgfältig überarbeitet. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unsere Kenntnisse, stellen aber keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.